

Bayernbike.de

Bayern zählt zu den schönsten Radurlaubszielen. Familien, Touren- und Bahntrassenradler – aber auch Rennradfahrer und Biker – genießen das Land der Berge, Flüsse, Täler, Seen und Wälder in vollen Zügen. Das Themenportal dazu: www.bayernbike.de

Passend zum Radtouristikboom und seinem gesteigerten Informationsbedürfnis wurde mit Bayernbike ein Radwegenetzwerk geschaffen, das bayerische Ferienggebiete sowie grenznahe Regionen in Tschechien und Österreich ins Rampenlicht stellt. Das Konzept: weg von „isolierten Inselösungen“ und hin zu einem flächendeckenden Themenportal, wodurch der User mit hoher Nutzerfreundlichkeit ohne zeitraubende Internetrecherchen umfassende und aktuelle Infos zielorientiert abrufen kann.

Um den Kontrastreichtum und die mannigfachen Entfaltungsmöglichkeiten der Regionen in Szene zu setzen, präsentiert Bayernbike.de mehr als 400 Rad- und Mountainbiketouren.

Von Radfahrern für Radfahrer

Echt zu loben: Bayernbike bietet redaktionell verfasste Inhalte in journalistisch recherchierter Qualität, die im Web Standards setzen. Schließlich stehen hinter Bayernbike überaus engagierte Radfahrer, die hier für Radfahrer schreiben.

Interessant: Mittels animierter Flash-Grafiken kann man gezielt auf Tourismusgebiete und Radwegenetze zurückgreifen. Mehrdimensional gliedern sich Fernradwege, regionale Radwege, Mountainbike-Routen, Themen-, Fluss- und Bahntrassen-Radwege. Gleichgültig, ob extrem & sportlich oder genüsslich & gemütlich – jeder findet in dem vielfältigen Radwegeangebot seine Traumrouten. Flankierende Themen wie etwa Radbus-Fahrpläne, Gesundheit & Ernährung & Fitness, Ausrüstungs- und Radtipps, Saisonal- und Sonderthemen, ADFC-Radreitstatistik, Testergebnisse von Medien-

partnern wie aktiv Radfahren, Fachmessen- und Eventtermine, Radrennsport sowie autofreie Erlebnistage runden das Angebot ab.

Novum in Deutschland/Europa: Systemstandard für Radrouten

Unterschiedliche Leistungspotentiale und Präferenzen der Genuss-, Familienradler bzw. Mountainbiker verlangen nach individuellen Streckenqualifizierungen. Gemäß dem Regelwerk des entwickelten „Eurobike-Systemstandards“ werden künftig Radwege und MTB-Routen mit einem Gütesiegel einheitlich zertifiziert. Damit erhalten Familien- und Tourenradler wie Mountainbiker ein verlässliches Bewertungsraster, mit dem eine Routenauswahl nach persönlichen Leistungskriterien möglich und Schwierigkeitsgradangaben vergleichbar werden. Erfreulich: Der ADFC fördert die Idee des einheitlichen Systemstandards, weil es sich auf ein stimmiges Zertifizierungsregelwerk stützt. Nach Aussagen des ADFC existiert derzeit kein zielgruppenspezifisches Bewertungssystem in Deutschland.

Gütesiegel „Kindgeeignet“

Zur Vermeidung von Leistungsüberforderungen der kleinen Radler wurden streng gefasste Merkmale entwickelt, die eine Vergabe des Gütesiegels (siehe Bärchenlogo) rechtfertigen. Nur wenn alle erforderlichen Kriterien erfüllt sind, ist



der Radweg gänzlich bzw. abschnittsweise zertifizierungswürdig. Als erste Radwanderwege in Deutschland wurden abschnittsweise der Chamtal- und Falkenstein-Radweg im Naturpark Oberer Bayerischer Wald und die Bajuwarentour in der Ferienregion Waginger See ausgezeichnet.

Für Genießer: Bahnradrouten

Etliche Bahnstreckenstilllegungen in den 80er und 90er Jahren führten dazu, dass sie zu nivellierten Bahntrassen-Radwegen umfunktioniert wurden. So auch die ehemalige Lokalbahnroute Wutzlhofen-Falkenstein, heute als „Falkenstein-Radweg“ bekannt, der Regensburg mit dem Naturpark Oberer Bayerischer Wald familienfreundlich verbindet. Relativ neu: der „Bockerl-Radweg“ ab Neustadt/Waldnaab bis Eslarn in der Oberpfalz. Neuerdings guided übrigens Bayernbike.de Radtouristen quer durch Bayern. So wurde vom Team eine 24-köpfige Radtouristikgruppe aus der französischen Schweiz auf dem Donau-Radweg in 5 Tagen 280 Kilometer von Ulm nach Regensburg geführt. Die Begeisterung über die landschaftliche Vielfalt und Stimmung war derart bombastisch, dass 2009 eine weitere „Bajuwarentour“ vom Veranstalter ausgeschrieben wird. Zukünftige Schwerpunkte liegen in der Erfassung und Bewertung von MTB-Routen, dem Hobby-Radrennsport (Jedermann-Rennen, Radtouristik, RTF) sowie Erschließung neuer Tourismusregionen.